

Umgang mit augenscheinlichem Fehlverhalten eines Kollegen

Beitrag von „chilipaprika“ vom 13. Juni 2025 10:03

aber keiner hat gesagt "Renn zur SL, ohne vorher zu gucken, ob es eine formale Absprache gibt".

DASS es eine Absprache gibt, wurde schon herausgefunden:

Der Kollege stellt sie frei.

Ich finde den Hinweis von Bolzbold, dass das Problem im Titel / in der Wortwahl steht.

Ich persönlich gehe jetzt nicht davon aus, dass ich jemanden "melde", sondern, dass ich mich darum kümmere, herauszufinden, ob es formal abgesichert ist und wenn nicht, dafür sorgen, dass es es wird (oder eben NICHT gemacht wird).